

Landwirtschaft

Unterstützung der landwirtschaftlichen Entwicklung in der Islamischen Republik Iran, einschließlich des möglichen Zugangs zu US-amerikanischen und europäischen Agrarprodukten, Agrartechnologie und landwirtschaftlicher Ausrüstung.

Beschluss

Auf seiner 5702. Sitzung am 21. Juni 2007 behandelte der Sicherheitsrat den Punkt „Nichtverbreitung

Unterrichtung durch den Vorsitzenden des Ausschusses des Sicherheitsrats nach Resolution 1737 (2006)“.

DIE SITUATION IN TSCHAD UND SUDAN⁴³³

Beschlüsse

Auf seiner 5595. Sitzung am 15. Dezember 2006 beschloss der Sicherheitsrat, den Vertreter Tschads einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des Punktes „Die Situation in Tschad und Sudan“ teilzunehmen.

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab⁴³⁴:

„Der Sicherheitsrat verleiht seiner großen Besorgnis über die Zunahme militärischer Aktivitäten bewaffneter Gruppen im Osten Tschads Ausdruck.

Der Rat verurteilt nachdrücklich alle gewaltsamen Destabilisierungsversuche, einschließlich der jüngsten Offensive dieser Gruppen in den Gebieten von Biltine und Wad-dai im Osten Tschads und schließt sich der Erklärung des Präsidenten der Kommission der Afrikanischen Union an, wonach diese Angriffe gegen Tschad eine flagrante Verletzung der in der Gründungsakte der Afrikanischen Union⁴³⁵ niedergelegten Grundsätze, einschließlich der Achtung der territorialen Unversehrtheit und Einheit der Mitgliedstaaten, darstellen. Der Rat erklärt erneut, dass jeder Versuch einer gewaltsamen Machtergreifung nicht hinnehmbar ist. Er erinnert daran, wie wichtig ein auf der Grundlage der Verfassungsbestimmungen geführter offener politischer Dialog für die Förderung der nationalen Aussöhnung und eines dauerhaften Friedens in dem Land ist.

Der Rat bekundet seine Besorgnis über die mit der Zunahme der Aktivitäten bewaffneter Gruppen im Osten Tschads verbundene Bedrohung für die Sicherheit der Zivilbevölkerung und des humanitären Personals und die Fortsetzung seiner Tätigkeiten im östlichen Landesteil. Er erklärt erneut, dass die Anwesenheit einer großen Zahl von Flüchtlingen eine schwere Belastung für das Gastland und die örtlichen Gemeinwesen darstellt und betont, dass die humanitäre Hilfe die hilfsbedürftigen Menschen auch weiterhin ungehindert erreichen muss. Er fordert die Regierung Tschads auf, alles in ihrer Macht Stehende zu tun, um die Zivilbevölkerung zu schützen.

Der Rat bekräftigt seine tiefe Besorgnis über die sich verschlechternde Sicherheitslage in Darfur. Er betont, dass eine friedliche Beilegung des Konflikts in Darfur im Einklang mit dem Friedensabkommen für Darfur und den einschlägigen Ratsresolutionen zur Wiederherstellung der Sicherheit und der Stabilität in der Region, insbesondere in Tschad und der Zentralafrikanischen Republik, beitragen wird, und bekräftigt sein

⁴³³ Resolutionen beziehungsweise Beschlüsse zu dieser Frage wurden vom Sicherheitsrat auch im Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Juli 2006 verabschiedet.

⁴³⁴ S/PRST/2006/53.

⁴³⁵ United Nations, *Treaty Series*, Vol. 2158, Nr. 37733.

Bekanntnis zur Souveränität, Einheit, Unabhängigkeit und territorialen Unversehrtheit aller Staaten in der Region.

Der Rat bekundet seine Besorgnis über die anhaltenden Spannungen zwischen Tschad und Sudan, fordert die beiden Staaten nachdrücklich auf, den Verpflichtungen zur Achtung und Sicherung ihrer gemeinsamen Grenze, die sie im Abkommen von Tripolis vom 8. Februar 2006⁴³⁶ und in den später zwischen ihnen geschlossenen Abkommen eingegangen sind, in vollem Umfang nachzukommen, und fordert die Staaten der Region abermals nachdrücklich auf, zusammenzuarbeiten, um ihre gemeinsame Stabilität sicherzustellen.

Der Rat erinnert daran, dass er mit Interesse der baldigen Vorlage des in seinen früheren einschlägigen Resolutionen geforderten Berichts des Generalsekretärs entgegensteht, der Empfehlungen mit Schwerpunkt auf Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheitsbedingungen auf der tschadischen Seite der Grenze zu Sudan und zur Überwachung der grenzüberschreitenden Aktivitäten zwischen Tschad, Sudan und der Zentralafrikanischen Republik enthält, eingedenk der Notwendigkeit, Frieden und Stabilität in der Region zu fördern.“

Auf seiner 5621. Sitzung am 16. Januar 2007 beschloss der Rat, den Vertreter der Zentralafrikanischen Republik einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des folgenden Punktes teilzunehmen:

„Die Situation in Tschad und Sudan

Bericht des Generalsekretärs über Tschad und die Zentralafrikanische Republik gemäß den Ziffern 9 *d*) und 13 der Resolution 1706 (2006) des Sicherheitsrats (S/2006/1019)“.

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab⁴³⁷:

„Der Sicherheitsrat bekundet erneut seine Besorgnis über die anhaltende Instabilität entlang der Grenzen zwischen Sudan, Tschad und der Zentralafrikanischen Republik sowie über die von ihr ausgehende Bedrohung für die Sicherheit der Zivilbevölkerung und die Durchführung humanitärer Maßnahmen.

Der Rat nimmt Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs vom 22. Dezember 2006⁴³⁸, der vorläufige Empfehlungen für die Errichtung einer mehrdimensionalen Präsenz der Vereinten Nationen im Osten Tschads und Nordosten der Zentralafrikanischen Republik enthält. Er nimmt davon Kenntnis, dass die zentralafrikanischen und tschadischen Behörden eine derartige Präsenz grundsätzlich befürworten, und sieht ihrer weiteren Beteiligung an den Vorbereitungen für diese Präsenz entgegen.

Der Rat nimmt Kenntnis von der Absicht des Generalsekretärs, die sofortige Rückkehr der technischen Bewertungsmission in die Region zu genehmigen, damit sie ihre Beobachtungen, die aus Sicherheitsgründen eingeschränkt worden waren, abschließen kann, und ersucht ihn, bis Mitte Februar 2007 aktuelle und endgültige Empfehlungen hinsichtlich des Umfangs, der Struktur und des Mandats einer mehrdimensionalen Präsenz der Vereinten Nationen vorzulegen.

Zur Beschleunigung der Vorbereitungen für eine rasche Beschlussfassung über die mögliche Errichtung einer mehrdimensionalen Präsenz der Vereinten Nationen ersucht der Rat den Generalsekretär, so bald wie möglich im Benehmen mit den Regierungen

⁴³⁶ Tripoli Agreement to Settle the Dispute between the Republic of Chad and the Republic of the Sudan (Abkommen von Tripolis zur Beilegung der Streitigkeit zwischen der Republik Tschad und der Republik Sudan) (S/2006/103, Anlage II).

⁴³⁷ S/PRST/2007/2.

⁴³⁸ S/2006/1019.